

ger sind, zum Trost ist, nicht eingehen müsse. So sage ich: Unterstützt nach Kräften die durch Brand verunglückte Pfarrey Menzberg!

Thut es zur Ehre Gottes; sein heiliger Tempel steht verödet.

Thut es zur Hilfe der Menschen; Haus und Habe ist ihnen genommen.

Thut es zum Trost der Christen; sie müßten ihn ohne fremden Beystand in Zukunft entbehren.

Ja, möge dieser dreysache Ausruf Gehör finden! Das heutige Evangelium spricht zu uns: bereitet den Weg des Herrn, Luk. 3. 4. Mit diesem Werke der Frömmigkeit und der Liebe können wir uns dem Herrn wohlgefällig machen, seiner Ankunft bey uns Menschen werth seyn.

Helfen wir unsern Mitmenschen zum Reich Gottes, das mit ihm angekommen, das er allen mittheilen will, und mit seinem Wort und Beyspiel, als er bey uns wohnte, uns zu suchen gelehrt hat. — Wir fangen an im Namen Jesu und Maria.